

Stau-Alarm! Pfingstwochenende bringt Chaos auf den Autobahnen!

Der ÖAMTC erwartet am Pfingstwochenende 2025 hohe Staus auf den Autobahnen. Wichtige Verkehrsinfos und Tipps zur Sicherheit.



Golling, Österreich - Am Pfingstwochenende erwartet der ÖAMTC ein überdurchschnittlich hohes Verkehrsaufkommen. Bereits am Donnerstagabend und Freitag wird mit ersten Verzögerungen auf den Transitrouten Richtung Süden gerechnet. Diese Staus können vor allem durch Baustellen verursacht werden. Der Hauptstaupunkt wird auf der Tauern Autobahn (A10) zwischen Golling und Werfen liegen, wo die längsten Staus am Samstag prognostiziert werden.

In einer umfassenden Analyse hebt der ÖAMTC hervor, dass die Reiselust der ÖsterreicherInnen trotz steigender Preise ungebrochen bleibt. Beliebte Urlaubsländer sind Italien und Kroatien. Die Staus werden vor allem auf den nachfolgend

aufgeführten Routen erwartet:

Hauptstautrecken

- A1, West Autobahn: Grenzstelle Walserberg, Großraum Salzburg, Baustelle Asten – Linz.
- A2, Süd Autobahn: Baustelle Gleisdorf.
- A4, Ost Autobahn: Knoten Prater-Schwechat, Grenzstelle Nickelsdorf.
- A8, Innkreis Autobahn: Grenzstelle Suben.
- A9, Pyhrn Autobahn: Mautstellen Bosruck- und Gleinalmtunnel, Baustellen Inzersdorf – Gleinkerau, Mautern, Grenzstelle Spielfeld.
- A11, Karawanken Autobahn: Vor dem Karawankentunnel.
- A12, Inntal Autobahn: Grenze Kufstein, Baustelle Wörgl, Großraum Innsbruck.
- A13, Brenner Autobahn: Großraum Innsbruck, Mautstelle Schönberg.
- A14, Rheintal Autobahn: Baustellenbereich Bregenz – Wolfurt/Lauterach.
- A23, Südost Tangente: Gesamter Verlauf.
- B169, Zillertal Straße: Vor dem Brettfalltunnel.
- B177, Seefelder Straße: Im gesamten Verlauf.
- B179, Fernpass Straße: Zwischen Füssen in Bayern und Nassereith.

Die Polizei wird von Freitag bis Dienstag verstärkt den Reise- und Ausflugsverkehr überwachen. Der Fokus liegt auf unfallträchtigen Strecken und beliebten Ausflugszielen. Ziel der „Aktion Sicher“ ist eine Reduzierung der Unfallzahlen, die am Pfingstwochenende des Vorjahres bei 446 Verkehrsunfällen mit Personenschaden und einem Todesfall lagen.

Verkehrssicherheit und Tipps

Der ÖAMTC und die Polizei raten zu einer vorsichtigen Fahrweise. Insbesondere sollten Geschwindigkeits- und Alkohollimits beachtet werden. „Nie über die eigenen

Verhältnisse fahren“ und den Sicherheitsabstand einhalten, sind wichtige Punkte, die im Straßenverkehr berücksichtigt werden sollten.

Ein weiterer Aspekt sind die zu erwartenden hohen Wartezeiten an den Grenzübergängen, etwa am Salzburg-Walserberg oder Kufstein-Kiefersfelden. Am Grenzübergang Drasenhofen wird am Freitag mit mindestens einer Stunde Wartezeit gerechnet. Auch für die Rückreise am Pfingstmontag erwarten sich Staus vor Nickelsdorf, Kittsee und Spielfeld.

Der ÖAMTC-Stauberater Herbert Thaler wird am Samstag auf der Tauern Autobahn präsent sein, um über die aktuelle Verkehrssituation zu berichten. Zudem bietet der ÖAMTC für Mitglieder im EU-Raum außer Österreich eine neue Serviceleistung an: Online-Arztgespräche, die vom ÖAMTC organisiert werden.

Für aktuelle Informationen zur Verkehrslage können interessierte Reisende den Dienst des ÖAMTC für Verkehrsservice nutzen, der unter www.oeamtc.at/verkehrsservice/ verfügbar ist.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass das bevorstehende Pfingstwochenende nicht nur für Reisende eine große Herausforderung darstellen könnte, sondern auch für die Verkehrsbehörden, die alles daran setzen, den Verkehr so flüssig wie möglich zu gestalten. Für weitere Details und Informationen über das Stauwochenende bietet der ÖAMTC umfassende Berichte und aktuelle Updates an, um Fahrern in dieser geschäftigen Zeit zu helfen. Weitere Informationen sind verfügbar unter **NOEN** und **OTS**.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ort	Golling, Österreich
Verletzte	529

Details	
Quellen	• www.noen.at • www.ots.at • www.oeamtc.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at